

Zeitung für den Barnim

Offene Worte

Jeden
Tag neu.

Online
Nr. 399

3. März 25
34. Jahrg.

Die Linke

Barnim

Jan van Aken, Parteivorsitzender der LINKEN fordert:

Dringlichkeitssitzung der UN-Generalversammlung

Hamburger Bürgerschaftswahl: „Das Comeback geht weiter“

Am 2. März haben die Hamburger:innen ihre Bürgerschaft neu gewählt. Die Linke zieht erstmals zweistellig in das Landesparlament ein. Mit 11,2 Prozent verbesserte sich Die Linke um 2,1 Prozentpunkte (100% ausgezählt, 2.3.25, 23.05 Uhr).

Der Parteivorsitzende Jan van Aken lobte auf der Wahlparty die Partei für ihr tolles Teamwork. Die Linke habe auch Glück gehabt, viel richtig gemacht und vor allem spreche sie über die Themen, die die Menschen bewegen, sagte van Aken.

Hamburg hat bundesweit die höchste Millionärsdichte, aber auch 20 Prozent armutsgefährdeter Menschen und vor allem Probleme mit bezahlbarem Wohnraum. Das hatte Die Linke in den Mittelpunkt ihres Wahlkampfes gerückt. *bc*

Veranstaltungen in dieser Woche im Barnim:

5. März, 18 Uhr:

Die Linksjugend `solid trifft sich zu ihrem wöchentlichen Aktiventreffen im Linkseck in Eberswalde, Heegermühler Str. 15.

8. März, 17 Uhr:

Die Linke Wandlitz lädt anlässlich des Internationalen Frauentages zu einer Lesung mit Ellen Händler und Uta Mitsching-Viertel ein. Ort: Farmhouse Wandlitz, Prenzlauer Str. 96, Ortsteil Basdorf.

Der Eintritt ist frei.

”



”

Trump hat klargemacht, dass er nationale Eigeninteressen mit einer noch brutaleren Härte durchsetzen wird. Es braucht sofort eine **Dringlichkeitssitzung der UN-Generalversammlung**, um eine **gemeinsame Antwort auf die Erpressungsversuche der USA** zu finden.

Die Ukraine braucht jetzt einen Schuldenschnitt, um den Wiederaufbau oder die Versorgung der Millionen Binnenflüchtlinge sicherstellen zu können.

Verhandlungen können nur auf Augenhöhe stattfinden und ohne die Plünderung von Rohstoffen.

Jan van Aken
Parteivorsitzender

Die Linke

Quelle: Jan van Aken, Instagram

Das war keine Diplomatie mehr sondern Beschimpfung auf Stammtisch-Niveau: Am 28. Februar gerieten US-Präsident Donald Trump und der ukrainische Präsident Wolodomyr Selensky auf offener Bühne aneinander. Trump wollte einen „Deal“: Rohstoffe der Ukraine gegen weiteren militärischen Schutz durch die USA. „Erst überfällt Russland die Ukraine, zerstört Städte, tötet Zivilisten und entreibt einem Land seine

Zukunft. Und kaum steht die Ukraine mit dem Rücken zur Wand, kommen die USA und versuchen, auch noch die letzten Rohstoffe aus ihr herauszupressen.“ kommentiert Jan van Aken, Parteivorsitzender der LINKEN am 1. März auf Instagram. Weiter sagt van Aken: „Ein Land kämpft ums Überleben – und diese beiden Weltmächte spielen ihre schmutzigen Spiele. Seit gestern ist die Welt eine andere. Jetzt braucht

es eine gemeinsame Antwort gegen jene, die das Recht des Stärkeren durchsetzen wollen. Gerechtigkeit heißt, nicht zwischen den Großmächten zu wählen – sondern an der Seite der Unterdrückten zu stehen!“

Am 2. März traf sich eine „Koalition der Willigen“ aus euroäischen Staatschefs in London. Jan van Aken schlägt aber zur Stärkung des Völkerrechts eine Zusammenkunft der UN-Generalversammlung vor. *bc*

nächste Online-Ausgabe am 4. März

Herausgeber: Virtuelle AG Offene Worte der Barnimer Linken & Kreistagsfraktion der Linken, ViSdP: Dominik Rabe.

Kontakt: Die Linke Barnim, Heegermühler Straße 15, 16225 Eberswalde, Telefon: 03334-385488

E-Mail: offeneworte@dielinke-barnim.de

Spendenkonto Offene Worte (Druckkosten): DIE LINKE Barnim, IBAN: DE33 1705 2000 3120 051429

Verwendungszweck: Spende OW.